

Medieninformation

Nr. 305

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Sara Mourão

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020

Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 19. Juli 2024

Chemnitz

Beamte wiederholt von Tatverdächtigen attackiert - Ergänzungsmeldung

Zeit: 18.07.2024, 03:35 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(2068) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete gestern über die vorläufige Festnahme eines deutschen Staatsbürgers (siehe Medieninformation Nr. 303, Meldung 2054). Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der Festgenommene heute am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Gegen den 26-Jährigen wurde Haftbefehl erlassen und es folgte die Einlieferung in eine Justizvollzugsanstalt. (mou)

22-Jähriger nach Sachbeschädigung gestellt

Zeit: 18.07.2024, 23:30 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Kappel

(2069) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest stellten in der vergangenen Nacht einen Tatverdächtigen (22) nach einer Sachbeschädigung an einem Pkw. Einem Zeugenhinweis zufolge soll der 22-Jährige in den späten Abendstunden mit einer Glasflasche auf das Fahrzeugdach, gegen die Heckscheibe sowie die Seitenscheibe eines geparkten Pkw Renault in der Kohlstraße geschlagen haben. An dem Fahrzeug ging infolgedessen die Seitenscheibe zu Bruch. Alarmierte Beamte konnten den indischen Staatsbürger letztlich nahe der Kappelbachgasse stellen. Der entstandene Gesamtsachschaden beziffert sich auf etwa 2.100 Euro. Gegen den 22-Jährigen wird wegen des Verdachts der Sachbeschädigung ermittelt. (mou)

Mehrere Anzeigen nach Sachbeschädigung - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 18.07.2024, 22:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2070) In den gestrigen Abendstunden war eine Streifenwagenbesatzung in der Webergasse von einem Zeugen (37) angesprochen worden. Dieser



Polizeidirektion Chemnitz

Hartmannstraße 24

09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:

Zu erreichen mit den Buslinien 21,32

H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:

Promenadenstraße



hatte beobachtet, wie ein Mann mit einem schwarzen Farbstift zwei bis zu 20 Zentimeter mal 90 Zentimeter große Schriftzüge an eine Telefonzelle und eine Sitzbank in der Inneren Klosterstraße aufgebracht. Im Anschluss daran soll der zunächst Unbekannte dort aus einem Musikpavillon versucht haben, eine Ukulele zu entwenden, woraufhin er durch einen aufmerksamen Standbesitzer (43) gestoppt wurde. Der 43-Jährige hielt den mutmaßlichen Dieb (29/deutscher Staatsbürger) bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte fest. Bei der Kontrolle konnten die Beamten im Rucksack des 29-Jährigen diverses etikettiertes Hundespielzeug im Wert von rund 35 Euro auffinden, für welches er keinen Eigentumsnachweis erbringen konnte. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung sowie Diebstahls aufgenommen. Wie der Tatverdächtige in den Besitz des Tierspielzeuges gekommen ist, stellt Gegenstand der laufenden Ermittlungen dar. (mou)

Tatverdächtiger nach Diebstahl in Gewahrsam

Zeit: 18.07.2024, 14:50 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2071) Am Donnerstagnachmittag entwendete ein Mann eine Spendenbox aus einem Geschäft in der Brückenstraße und flüchtete in Richtung Stadthallenpark. Ein Angestellter (43) des Ladens verfolgte den mutmaßlichen Dieb und sah, wie dieser die Box auf den Boden warf und das darin befindliche Geld entnahm. Der 43-Jährige konnte den zunächst Unbekannten einholen und am Arm festhalten. Dieser ignorierte die Aufforderung das Geld herauszugeben und flüchtete erneut. In der Folge sprach der 43-jährige Mitarbeiter eine Streifenwagenbesatzung in der Brückenstraße an. Im Zuge sofortiger Fahndungsmaßnahmen konnten die Beamten des Polizeireviers Chemnitz-Nordost wenig später einen Tatverdächtigen (54/tschechische Staatsangehörigkeit), auf den die Personenbeschreibung zutraf, am Brunnen im Stadthallenpark stellen. Der entwendete, niedrige Bargeldbetrag wurde bei dem 54-Jährigen aufgefunden und dem Geschädigten übergeben. Der Sachschaden an der beschädigten Spendenbox wird auf etwa 35 Euro geschätzt. Da der tschechische Staatsbürger im Laufe des gestrigen Tages bereits mehrfach störend in Erscheinung trat, wurde er zur Unterbindung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen und auf ein Polizeirevier gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Diebstahlsgeschehen aufgenommen. (mou)

Fußgängerin schwer verletzt - Zeugen gesucht

Zeit: 18.07.2024, 13:50 Uhr
Ort: OT Kappel

(2072) Am Donnerstag bog die 71-jährige Fahrerin eines Pkw Honda von der Lützowstraße nach rechts auf die Zwickauer Straße in Richtung Kappler Drehe ab. Gleichzeitig überquerte eine 72-jährige Frau an der dortigen Fußgängerampel die Zwickauer Straße. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Honda und der Fußgängerin, die durch den Anstoß stürzte und schwere Verletzungen erlitt. Es werden Zeugen gesucht. Wer kann Angaben zum Unfallgeschehen, zur jeweiligen Ampelschaltung für die Beteiligten bzw. zur Laufrichtung der Fußgängerin machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)



Biker bei Sturz verletzt

Zeit: 18.07.2024, 17:50 Uhr
Ort: OT Reichenhain

(2073) Auf der Zschopauer Straße auf Höhe der Einmündung Georgstraße hielt am Donnerstagabend der 37-jährige Fahrer eines Pkw VW verkehrsbedingt an. Der nachfolgende Fahrer (60) eines Krads Yamaha fuhr auf den haltenden VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.500 Euro entstand. Der Motorradfahrer stürzte durch den Anstoß und erlitt schwere Verletzungen. (Kg)

Beim Überholen gestreift

Zeit: 18.07.2024, 15:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2074) Auf Höhe der Polizeidirektion überholte am Donnerstagnachmittag in der Hartmannstraße ein bisher unbekannter blauer Transporter einen im rechten Fahrstreifen in Richtung Leipziger Straße fahrenden Fahrradfahrer (35). Dabei streifte das Fahrzeug den 35-Jährigen, infolgedessen er stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Nach einem kurzen Abbremsen setzte der Transporter seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort aufgenommen. (Kg)

Zweiradfahrer stürzte

Zeit: 18.07.2024, 11:25 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(2075) In der Treffurthstraße streifte am Donnerstagnachmittag der 76-jährige Fahrer eines Pkw Mazda beim Vorbeifahren einen Fahrradfahrer (85), infolgedessen der 85-Jährige stürzte und leichte Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Betrunken und ohne Führerschein unterwegs gewesen

Zeit: 18.07.2024, gegen 19:30 Uhr
Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(2076) Zivile Einsatzkräfte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Chemnitz (GFG) waren am Donnerstagabend auf der Bundesautobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs. Dabei waren die Polizisten auf einen Pkw VW aufmerksam geworden, der im Anschluss auf der nahegelegenen Rast- und Tankanlage Auerswalder Blick einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Bei der Kontrolle des Fahrers (41) stellten die Polizisten nicht nur fest, dass er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, sondern auch, dass er offenbar alkoholisiert unterwegs war. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest mit dem 41-Jährigen ergab einen Wert von 1,32 Promille. Zum Zwecke der Blutentnahme wurde der polnische Staatsangehörige einem Arzt vorgestellt. Dabei stellte sich heraus, dass er offenbar auch unter dem Einfluss von Amphetaminen stand. Gegen den 41-Jährigen wurden Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie Trunkenheit im Verkehr erstattet. (mg)



Motorradfahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 19.07.2024, 08:30 Uhr
Ort: Altmittweida

(2077) Auf der S 200 kam es Freitagvormittag zu einem schweren Verkehrsunfall. Eine 61-Jährige war mit ihrem Pkw Smart von der Autobahn kommend in Richtung Mittweida unterwegs. Etwa 400 Meter nach der Einmündung Krumbacher Weg geriet sie offenbar nach links und kollidierte mit einem entgegenkommenden Motorrad MZ (Fahrer: 76). Der Kradfahrer wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Die Unfallstelle war bis gegen 12:00 Uhr voll gesperrt. (ds)

Zigarettenautomaten beschädigt - Zeugen gesucht

Zeit: 19.07.2024, 04:00 Uhr und 18.07.2024, 00:05 Uhr
Ort: Roßwein, OT Ossig und Döbeln

(2078) Die Polizei kam vergangene Nacht in der Ortschaft Ossig zum Einsatz. Unbekannte hatten dort einen Zigarettenautomaten aufgesprengt. Die eingesetzten Beamten fanden vor Ort noch etwas Münzgeld und einige Zigarettenschachteln. Wieviel die Täter gestohlen haben, ist noch nicht bekannt. Ein Zeuge hatte am Tatort zwei junge Männer gesehen, die mit Fahrrädern in Richtung Haßlau flüchteten. Bei den Fahrrädern handelte es sich seinen Angaben zufolge um ein älteres Mountainbike und eine Art Kinderfahrrad. Der Gesamtschaden wird auf einige tausend Euro geschätzt.

Ein weiterer beschädigter Zigarettenautomat ist der Polizei zudem am Donnerstag angezeigt worden. Offenbar in der Nacht zu Donnerstag ist in der Bahnhofstraße in Döbeln, am Bahnhofsvorplatz, ein Zigarettenautomat gesprengt worden. Gestohlen wurde daraus offenbar nichts. Zu dieser Tat geht die Polizei ersten Hinweisen zu einem jugendlichen Tatverdächtigen nach.

Es werden zu beiden Fällen noch weitere Zeugen gesucht, die Angaben zur Täterschaft machen können. Wem sind an den Tatorten Personen aufgefallen, die mit den Straftaten in Verbindung stehen könnten? Hinweise können an die Chemnitzer Kriminalpolizei (Telefon 0371 387-3448) gerichtet werden, die in beiden Fällen wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion ermittelt. (ds)

Beim Überholen kollidiert

Zeit: 18.07.2024, 15:35 Uhr
Ort: Döbeln

(2079) In der Dresdner Straße überholte ein 50-jähriger Fahrradfahrer einen Pkw und kollidierte im weiteren Verlauf mit einem abbiegenden Pkw Mercedes (Fahrer: 40). Dabei erlitt der Fahrradfahrer leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)



Kellereinbrecher überrascht - Tatverdächtige gestellt

Zeit: 19.07.2024, 00:15 Uhr
Ort: Freiberg

(2080) Polizisten stellten vergangene Nacht zwei mutmaßliche Kellereinbrecher, nachdem diese auf frischer Tat von Zeugen überrascht worden und geflüchtet waren.

Die Bewohner (w/55, m/54) eines Mehrfamilienhauses in der Friedrich-Engels-Straße hatten bei ihrer Heimkehr gegen Mitternacht Licht im Keller bemerkt und waren der Sache auf den Grund gegangen. In ihrem aufgebrochenen Kellerabteil überraschten sie zwei Einbrecher, die daraufhin verschwanden. Die Frau wollte einen der beiden Täter noch festhalten. Da er allerdings einen Gegenstand in der Hand hielt, ließ sie ihn vorsichtshalber los und das Duo verschwand. Die Täter hatten sich offenbar über eine aufgehebelte Hintertür Zutritt ins Haus verschafft gehabt und sieben Verschlüsse gewaltsam geöffnet, woraus nach derzeitigen Erkenntnissen nichts gestohlen wurde.

Alarmierte Polizisten stellten im Zuge der Tatortbereichsfahndung unweit des Tatortes zunächst einen Mann (22), auf den die Personenbeschreibung zutraf. Er hatte ein Fahrrad dabei. Ein zweites Fahrrad lag am Straßenrand, woraufhin die Beamten das Umfeld gründlich absuchten und im Gebüsch versteckt einen zweiten Tatverdächtigen (35) ausmachen konnten. Sie nahmen das Duo vorläufig fest. Die beiden Deutschen hatten Einbruchswerkzeug dabei. Das vom 22-Jährigen genutzte Mountainbike im Wert von schätzungsweise 1.000 Euro stand in Fahndung. Es war erst in der Nacht zu Donnerstag am Freiburger Bahnhof aus einem Fahrradständer gestohlen worden. Auf Weisung der Staatsanwaltschaft sind die beiden Männer nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen worden. Die Ermittlungen dauern an. (ds)

Mopedfahrer flüchtete - Zeugen gesucht

Zeit: 18.07.2024, 12:30 Uhr
Ort: Freiberg

(2081) In der Beethovenstraße wollte eine Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Freiberg am Donnerstagmittag einen Mopedfahrer kontrollieren, doch dieser flüchtete. Die Beamten folgten der Simson über die Leipziger Straße bis zum Schlossplatz, wo das Moped entgegen der Einbahnstraße in die Kirchgasse fuhr, über die Brennhausegasse zurück zum Schlossplatz in die Fußgängerzone und wieder zum Untermarkt. Dabei fuhr er mehrfach zwischen Pollern hindurch und missachtete Verkehrsregeln. Die Beamten brachen die Verfolgung ab.

Am Nachmittag stellte sich ein Jugendlicher (16/deutsche Staatsangehörigkeit) bei der Polizei und räumte sein Fehlverhalten ein.

Es werden nun Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und verbotener Kraftfahrzeugrennen geführt. Zeugen, die durch das Fahrverhalten des Mopedfahrers behindert oder gefährdet wurden, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Unter Telefon 03731 70-0 können sich Zeugen an das Polizeirevier Freiberg wenden. (ds)



Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 18.07.2024, 23:30 Uhr
Ort: Freiberg

(2082) Im Bereich Berthelsdorfer Straße/Käthe-Kollwitz-Straße kontrollierten Polizisten Donnerstagnacht im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Audi. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 49-jährigen Audi-Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,64 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Zusammenstoß zwischen Moped und Fahrrad

Zeit: 18.07.2024, 22:25 Uhr
Ort: Flöha

(2083) Von der Straße Grüne Aue nach rechts auf die bevorrechtigte Augustusburger Straße fuhr am Donnerstag der 22-jährige Fahrer eines Simson-Mopeds. Dabei kam es zur Kollision mit einem von rechts auf dem Gehweg kommenden, ohne Licht fahrenden Fahrradfahrer (25). Sowohl der Moped- als auch der Fahrradfahrer erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt etwa 300 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Bargeld gestohlen

Zeit: 18.07.2024, 12:30 Uhr polizeibekannt
Ort: Schwarzenberg

(2084) Wie der Polizei am gestrigen Donnerstag angezeigt wurde, haben Unbekannte in den zurückliegenden Tagen in einem Mehrfamilienhaus in der Straße Am Fichtbusch eine Wohnungstür gewaltsam geöffnet. Aus den Räumlichkeiten entwendeten die Täter eine zweistellige Summe Bargeld. Der Sachschaden wurde auf einige hundert Euro geschätzt. Eine Zeugin hatte in der Nacht zu Mittwoch laute Geräusche gehört, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (ds)

Drei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 18.07.2024, 19:30 Uhr
Ort: Raschau-Markersbach, OT Raschau

(2085) Von der Hauptstraße nach links in die Mühlstraße abbiegen wollte am Donnerstagabend der 47-jährige Fahrer eines Pkw VW, hielt zunächst jedoch verkehrsbedingt an. Der 26-jährige Fahrer eines VW-Transporters fuhr auf den haltenden VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro entstand. Bei dem Unfall wurden zwei im Pkw Mitfahrende (w/5, w/39) schwer verletzt. Eine Insassin (29) des Transporters erlitt leichte Verletzungen. (Kg)



Moped und Transporter kollidierten

Zeit: 18.07.2024, 12:45 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Pockau

(2086) Von einer Anliegerstraße nach links auf die bevorrechtigte Olbernhauer Straße (S 223) fuhr am Donnerstagmittag eine 16-jährige Mopedfahrerin. Dabei kollidierte das Simson-Moped mit einem dort in Richtung Olbernhau fahrenden VW-Transporter (Fahrer: 68). Bei dem Zusammenstoß wurden die Mopedfahrerin und ihre Sozia (17) leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Ampel missachtet?

Zeit: 18.07.2024, 08:25 Uhr

Ort: Zwönitz

(2087) Die S 258 in Richtung Stollberg befuhr am Donnerstagmorgen der 59-jährige Fahrer eines Pkw Skoda. An der Einmündung Brünloser Hauptstraße (K 8831) achtete er offenbar nicht auf die rote Ampel und kollidierte mit einem Pkw Hyundai, dessen Fahrer (21) bei „Grün“ von der Brünloser Hauptstraße nach links auf die S 258 in Richtung Zwönitz fuhr. Bei dem Unfall wurden beide Fahrer sowie zwei weitere Mitfahrer (w/13, m/15) im Skoda leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. Der Einmündungsbereich war für knapp zwei Stunden voll gesperrt. (Kg)